

BÜRGERZEITUNG

Wochenblatt
mit amtlichen Bekanntmachungen
der Gemeinde

MALS FELD

Hier steckt unsere Heimat drin!

Jahrgang 33

Donnerstag, den 18. März 1999

Nummer 11

Vor-
frühling

Die Hänge streift
ein goldner Hauch.
Und in die süße Stille
blüht feierlich
ein Schlehdornstrauch.
Am Waldrand
äst ein Reh.

In Spalt und Ackerrille,
und wohl im
armen Herzen auch,
liegt noch
ein wenig Schnee.

Josef Weinheber



Wichtige Rufnummern und Öffnungszeiten

Gemeindeverwaltung05661/500270
Sprechstunden der Gemeindeverwaltung
 Montag bis Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr
 für Berufstätige Mittwoch13.00 bis 18.00 Uhr
Sprechstunden im OT Dagobertshausen
 Jeden Samstag von11.00 bis 12.00 Uhr
 hält der Ortsvorsteher Lothar Kothe in seiner Wohnung Sprechstunden ab.
Sprechstunden im OT Elfershausen
 Jeden Dienstag von19.00 bis 20.00 Uhr
 hält der Ortsvorsteher Karl Harbusch in seiner Wohnung, Am Sportplatz 6, Sprechstunden ab.
Sprechstunden im OT Ostheim
 Jeden Freitag von19.00 bis 20.00 Uhr
 hält der Ortsvorsteher Reiner Lampe in seiner Wohnung Sprechstunden ab.
Sprechstunden im OT Mosheim
 nach telefonischer Vereinbarung - hält der Ortsvorsteher Rolf Bucker in seiner Wohnung Sprechstunden ab.
 Tel.: 05662/1331
Sprechstunden im OT Beiseförth
 Jeden Samstag von9.00 bis 9.30 Uhr
 hält der Ortsvorsteher Ludger Pannenbäcker, Mühlenstr. 24, Tel.:05664/1893, Sprechstunden im Korbmachermuseum ab.
Sprechstunden im OT Sipperhausen
 Montag-Donnerstag von19.30 - 20.30 Uhr
 nach telefonischer Vereinbarung hält der Ortsvorsteher Harald Ziebarth in seiner Wohnung Sprechstunden ab. Tel. 05685/646
Sprechstunden im OT Malsfeld
 Jeden Freitag von18.00 - 18.30 Uhr
 hält die Ortsvorsteherin Erdmute Schirmer in ihrer Wohnung Sprechstunden ab.
Sprechstunden des Ortsgerichtsvorstehers
 Ortsgerichtsvorsteher Karl Harbusch hält jeden Freitag in der Zeit von 10.00-11.00 Uhr in den Räumen des Rathauses in Malsfeld, Lindenstr. 1, Sprechstunden ab. Zusätzliche Termine werden nach Vereinbarung vergeben. Tel. privat: 05661/4794
 Anschrift: Am Sportplatz 6, Malsfeld-Elfershausen
Dienststunden der Gemeindekasse
 Montag bis Freitag von8.00 bis 12.00 Uhr
Gemeindebücherei
 Buchausgabe donnerstags von17.00 bis 19.00 Uhr
NOTRUF
Polizei110
Feuer, Unfall, Notfall112
Krankentransport05681/19222
ZENTRALE LEITSTELLE
 Alarm- u. Einsatzzentrale05681/19222
 Krankenhaus Melsungen05661/770
 Polizei Melsungen05661/70890
 Überfall, Verkehrsunfall112
 Ärztlicher Notfalldienst
 der Landesärztekammer05681/19222
 Tierärzte, OT Binsförth
 B. u. R. Korthis05664/6611 o. 05661/50506
 Brandschutz, Rettungsdienst112
Störungsdienste:
 Gas1655 od. 0551/9091
 Wasser0171/9759546
 Kläranlage05661/2729
 Strom05681/985400
Sozialpsychiatrischer Dienst am Gesundheitsamt des Schwalm-Eder-Kreises, Freiheiter Str. 29,
 34576 Homberg/Efze05681/775-469
 Am Wochenende:0172/5615176
Kasseler Hilfe, Opfer- und Zeugenhilfe e.V.
 Wilhelmshöher Allee 101, 34121 Kassel0561/282070
 Kostenlose und auf Wunsch anonyme Beratung und Hilfe für Menschen, die von einer Straftat oder durch seelische und körperliche Gewalt als Opfer, Zeuge oder Angehöriger betroffen sind.
Sprechzeiten:
 Montag-Freitag9.00 - 12.30 Uhr
 Dienstag, Mittwoch und Donnerstag13.30 - 16.30 Uhr
 und nach Vereinbarung
Weißer Ring01803/343434
 Kriminalitätsoffer finden Hilfe
Psychosoziales Zentrum Schwalm-Eder-Nord
 Kontakt- und Beratungsstelle, Burgstr. 21, 34212 Melsungen,
 Tel. 05661/2626
Sprechzeiten:
 Mo. und Mi.9.00-10.00 Uhr
 Di. und Fr.11.00-12.00 Uhr
 Teestube Mi.15.00-18.00 Uhr
 Wochenendcafé, jeden 1. Samstag14.00-17.00 Uhr

Fritzlar: Hardehäuser Hof, Raum 4: jeden 1. und 3. Dienstag
 Sprechzeit:15.00-16.00 Uhr
 Cafétreff:16.00-18.00 Uhr
Alarmplan Feuerwehr
 Ortsbrandmeister: Willi Scholl,
 Malsfeld - OT Elfershausen, Hauptstr. 4905661/50126
 Stellvertreter: Günter Röse,
 Malsfeld - OT Ostheim, Steingasse 605661/6895
Malsfeld
 Wehrf. Armin Egerer, Malsfeld, Birkenweg 205661/8792
 Stellv. Friedel Paul, Kirchstr. 2405661/51048
Beiseförth
 Wehrf. Oliver Garde, Brunnenstr. 1705664/8743
 Stellv. Jörg Hofmann, Am Stück 905664/8202
Dagobertshausen
 Wehrf. Waldemar Ellenberger, Malsfelder Str. 1105661/6824
 Stellv. Joachim Oesterling, Ostheimer Str. 605661/2793
Ostheim
 Wehrf. Günter Röse, Steingasse 605661/6895
 Stellv. Oliver Witzel, Steingasse 1605661/1467
Mosheim
 Wehrf. Fritz Botte, Am Berg 1605662/1284
 Stellv. Werner Marx, Falkenberger Weg 605662/3475
Elfershausen
 Wehrf. Willi Scholl, Hauptstr. 4905661/50126
 Stellv. Bernd Otto, Hauptstr. 4205661/51314
Sipperhausen
 Wehrf. Uwe Clobes, Dickersh. Str. 405685/327
 Stellv. Christian Hocke, Dickersh. Str. 305685/316
Gemeindekrankenschwester Susanne Bruelheide
 Büro: Am Knick 2, 34323 MalsfeldTel.: 05661/6660
Zuständigkeit Erdgas innerhalb der Gemeinde Malsfeld
 egm-Betriebsstelle Melsungen,
 Kasseler Str. 74, MelsungenTel. 05661/7079-0
Postamt Malsfeld Schalterstunden
 Montag - Freitag ..9.30 bis 11.00 Uhr und von 15.15 bis 16.45 Uhr
 außer Mittwoch nachmittags geschlossen
 Samstag9.30 - 11.00 Uhr
Postamt Beiseförth
 Montag - Freitag von15.00 bis 16.45 Uhr
 Samstag von10.15 bis 12.00 Uhr
 Kastenleerung sonntags nur an der Poststelle.
Finanzamt Melsungen05661/7060
 Sprechzeit: Montag - Mittwoch - Freitag8.00 - 12.00 Uhr
 oder nach Vereinbarung
Frauenhaus Notruf Tag und Nacht:05681/6170
 Frauenhaus Beratungsstelle, Holzhäuser Str. 7 in Homberg/Efze:
 jeden Mittwoch 14.00 - 15.00 Uhr
 oder nach Vereinbarung05681/930447
TÜH Melsungen
 Fahrzeugprüfung05661/920344
 Öffnungszeiten: Mo. - Do..7.30 - 12.30 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
 Fr.7.30 - 14.00 Uhr



...damit fachliche Hilfe rechtzeitig eintrifft:

Notrufnummern
im Schwalm-Eder-Kreis

110 Polizei

112 Feuer, Unfall, Notarzt



Informationen für die Zentrale Leitstelle:

- Wo ist der Notfall?
- Was ist passiert?
- Wieviel Verletzte oder Erkrankte?
- Welche Art der Verletzungen bzw. Erkrankungen?
- Warten auf Rückfragen, nicht gleich auflegen!

Gemeinde Malsfeld**Telefonverzeichnis mit Durchwahlen**

Funktion	Name	Durchwahl-
Gemeinderverwaltung	Zentrale	05661/500270
	Fax	05661/500287
		5002
Bürgermeister	Herr Vaupel	72
Büroleiter	Herr Thierolf	77
Vorzimmer	Frau Batte	73
Ordnungsamt	Frau Schöpp	74
Einwohnermeldeamt	Herr Köbberling	81
Gemeindekasse	Frau Eckert	82
Steueramt	Frau Sauer/ Herr Potzkai	78
Bauamt	Herr Schmidt	76
	Herr Schnaudt	75
	Frau Schmelz	85
	Frau Schlee	80
Standesamt	Frau Pannenbäcker	88
Wasserangelegenheiten	Herr Keudel	79
Wasser-Notdienst		0171/9759546
Bauhof		95

Bereitschaftsdienste**Ärztlicher Bereitschaftsdienst**

Am Wochenende, 20./21.3.1999, sind
Herr Zeki, Schulstr. 7, 34323 Malsfeld, Tel. 05661/2252
sowie
Herr Dr. Herzberger, Felsberg, StT Neuenbrunslar, Tel. 05662/3770
dienstbereit.

Am Mittwoch, 24.3.1999, sind
Herr Bürger, Finkenweg 10, 34232 Malsfeld-OT Beiseförth,
Tel. 05664/930094
sowie
Herr Dr. Herzberger, 34587 Felsberg-Stt. Neuenbrunslar,
Tel. 05662/3770 dienstbereit.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Am Wochenende, 20./21.3.1999 sowie am Mittwoch, 24.3.1999 sind
ZA Dr. Neudam, Schlachthofstr. 5, 34212 Melsungen,
Tel. 05661/3666
dienstbereit.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Am Wochenende, 20./21.3.1999, ist
TA Hering, Hch.-Klimmer-Str. 5, Guxhagen, Tel. 05665/3822
dienstbereit.

Apothekendienst

An den nachfolgend genannten Terminen sind folgende Apotheken dienstbereit:

20.3.1999

Woelm'sche Apotheke, Marktplatz 8,
34286 Spangenberg
sowie

Edder-Apotheke, Bahnhofstr. 14, 34587 Felsberg-StT Gensungen,
Tel. 05662/9499-4

21.3.1999

Aesculap-Apotheke, Bahnhofstr. 17, 34212 Melsungen,
Tel. 05661/6028

24.3.1999

Kloster-Apotheke, Klosterstr. 7, 34286 Spangenberg,
Tel. 05663/7510
sowie
Felsberg-Apotheke, Untergasse 51, 34587 Felsberg,
Tel. 05662/2171

Augenärztlicher Notfalldienst

am 20./21.3.1999 zu erfragen bei:
Dr. Hütteroth, Schwalmstadt-Treysa, Tel. 06691/21457
oder 0172/5344909

Amtliche Bekanntmachungen**Sitzung des Ortsbeirates Beiseförth**

Gem. § 82 in Verbindung mit § 58 HGO habe ich zur Sitzung des Ortsbeirates Beiseförth für **Dienstag, 23.3.1999, um 19.30 Uhr** im Jugendraum des Dorfgemeinschaftshauses im OT Beiseförth, Bergstr. 7, eingeladen.

Tagesordnung:

- Beratung über die Durchführung des Speichenfestes 1999
- Beratung Alarmplan Aida
- Verschiedenes, Mitteilungen des Ortsvorstehers

gez. Pannenbäcker
Ortsvorsteher

Die vorstehende Sitzung des Ortsbeirates wird hiermit öffentlich bekanntgemacht. Die Sitzung ist öffentlich, sofern nicht einzelne Punkte der Tagesordnung den Ausschluß der Öffentlichkeit erforderlich machen.

Malsfeld, 15.3.1999

Der Gemeindevorstand der Gemeinde Malsfeld
gez. Vaupel, Bürgermeister

Jagdgenossenschaft Elfershausen**Jagdgenossenschaftsversammlung**

Einladung zu der am Dienstag, 30. März 1999, 20.00 Uhr im Vereinslokal des Sportvereins, Am Sportplatz in Elfershausen, stattfindenden Jagdgenossenschaftsversammlung Elfershausen, lade ich hiermit ein.

Tagesordnung:

- Begrüßung der Jagdgenossen und Feststellung der Beschlußfähigkeit
- Bericht des Jagdvorstandes über das abgelaufene Jagdjahr
- Entlastung des Jagdvorstandes
- Verwendung des Jagdertrages 1998
- Verschiedenes

Elfershausen, 8.3.1999

Der Jagdvorsteher
Friedrich Wenderoth

Vorstehende Bekanntmachung wird hiermit veröffentlicht.

Malsfeld, 8.3.1999

Der Gemeindevorstand
der Gemeinde Malsfeld
gez. Vaupel, Bürgermeister

Öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Malsfeld

Gem. § 58 (1) gebe ich bekannt, daß ich heute die Gemeindevertretung der Gemeinde Malsfeld zu einer Sitzung für Donnerstag, 18.3.1999, 19.00 Uhr in den Sitzungssaal des Rathauses Malsfeld, Lindenstraße 1, 34323 Malsfeld, eingeladen habe.

Tagesordnung:

- Beratung und Beschlußfassung über das Interkommunale Gewerbegebiet „Mittleres Fuldataal“
hier:
a) Festlegung des Gewerbegebietes nach dem Regionalen Raumordnungsplan
b) Finanzierungsmöglichkeiten zur Erschließung des Gebietes
c) Abschluß einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung
- Beratung und Beschlußfassung über die 12. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Malsfeld, Gemarkung Ostheim
hier: Aufstellungsbeschluß gem. § 2 Abs. 1 BauGB zur Ausweisung von gewerblichen Flächen
- Beratung und Beschlußfassung über die 13. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Malsfeld, Gemarkung Ostheim
hier: Aufstellungsbeschluß gem. § 2 Abs. 1 BauGB zur Ausweisung von gewerblichen Flächen mit Darstellung einer Anschließstelle an die BAB A 7

4. Beratung und Beschlußfassung über die Aufstellung eines Bauungsplanes Nr. 3 in der Gemarkung Ostheim hier: Aufstellungsbeschuß gem. § 2 Abs. 1 BauGB zur Ausweisung von gewerblichen Flächen mit Darstellung einer Anschlußstelle an die BAB A 7
5. Beratung und Beschlußfassung über die 14. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Malsfeld, Gemarkung Ostheim hier: Aufstellungsbeschuß gem. § 2 Abs. 1 BauGB zur Ausweisung einer Sonderbaufläche
6. Beratung und Beschlußfassung über die Aufstellung eines Bauungsplanes Nr. 5 in der Gemarkung Ostheim hier: Aufstellungsbeschuß gem. § 2 Abs. 1 BauGB zur Ausweisung eines Sondergebietes
7. Beratung und Beschlußfassung über die 15. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Malsfeld, Gemarkung Ostheim hier: Aufstellungsbeschuß gem. § 2 Abs. 1 BauGB zur Ausweisung einer Neubaustrecke für einen Teilbereich der L 3224 „Nordumgehung Ostheim“
8. Beratung und Beschlußfassung über die Aufstellung eines Bauungsplanes Nr. 4 in der Gemarkung Ostheim hier: Aufstellungsbeschuß gem. § 2 Abs. 1 BauGB zur Ausweisung einer Neubaustrecke für einen Teilbereich der L 3224 „Nordumgehung Ostheim“
9. Beratung und Beschlußfassung über die 16. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Malsfeld, Gemarkung Ostheim u.a. hier: Aufstellungsbeschuß gem. § 2 Abs. 1 BauGB zur Ausweisung eines Zubringers von der B 83 bis zur Anschlußstelle der BAB A 7
10. Beratung und Beschlußfassung über die Aufstellung eines Bauungsplanes Nr. 6, Gemarkung Ostheim u.a. hier: Aufstellungsbeschuß gem. § 2 Abs. 1 BauGB zur Ausweisung eines Zubringers von der B 83 bis zur Anschlußstelle der BAB A 7
11. Kenntnisnahme von den über- und außerplanmäßigen Ausgaben aus dem Jahr 1998
12. Beratung und Beschlußfassung über die Bereitstellung von Haushaltsmitteln im Vorgriff auf den 1. Nachtrag zum Haushaltsplan 1999
13. Beratung und Beschlußfassung über den Vorentwurf des Bauungsplanes Nr. 2, Gemarkung Dagobertshausen „Auf dem Kippel“
14. Beratung und Beschlußfassung über die Einziehung eines landwirtschaftlichen Weges in der Gemarkung Dagobertshausen
15. Beratung und Beschlußfassung über den Abschluß eines Grundstückskaufvertrages
16. Beratung und Beschlußfassung über den Antrag der CDU-Gemeindevertreterfraktion vom 17.2.1999 auf Berichterstattung zur Planung, Entwicklung und Finanzierung des Gewerbegebietes Ostheim
17. Anfrage der CDU-Gemeindevertreterfraktion vom 17.2.1999 zur Ausbildungsplatzförderung

gez. Reichmann
Vors. der Gemeindevertretung

Die vorstehende Sitzung der Gemeindevertretung Malsfeld wird hiermit öffentlich bekanntgemacht. Die Sitzung ist öffentlich, sofern nicht einzelne Punkte der Tagesordnung den Ausschluß der Öffentlichkeit erforderlich machen.

Malsfeld, 10.3.1999

Der Gemeindevorstand
der Gemeinde Malsfeld
gez. Vaupel, Bürgermeister

Jagdgenossenschaftsversammlung

Gem. § 7 der Satzung lade ich hiermit zu einer Jagdgenossenschaftsversammlung für Dienstag, 6.4.1999, 20.00 Uhr in das Feuerwehrgerätehaus im OT Mosheim ein.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Verpachtung der Jagd
3. Verschiedenes

gez. Wiegand, Jagdvorsteher

Vorstehende amtliche Bekanntmachung der Jagdgenossenschaft Mosheim wird hiermit öffentlich bekanntgemacht.

Malsfeld, 12.3.1999

Der Gemeindevorstand der Gemeinde Malsfeld
gez. Vaupel, Bürgermeister

Wir gratulieren

zum 85. Geburtstag

Frau Josefine Fabris, Kehrenbergstr. 11
Malsfeld, OT Mosheimgeb. am 19.3.1914

zum 75. Geburtstag

Frau Alma Weber, Grüne Str. 24
Malsfeld, OT Beiseförthgeb. am 20.3.1924

zum 93. Geburtstag

Frau Wilhelmine Post, Mühlenstr. 13
Malsfeld, OT Beiseförthgeb. am 23.3.1906

zum 79. Geburtstag

Frau Anna Hartmann, Zum Steeger 1
Malsfeld, OT Beiseförthgeb. am 25.3.1920

zum 78. Geburtstag

Frau Elise Bischoff, Bruchweg 9
Malsfeld, OT Ostheimgeb. am 25.3.1921



Kirchliche Nachrichten

Ev. Kirchengemeinden

Malsfeld

21.3.1999	10.30 Uhr Gottesdienst
	10.30 Uhr Kindergottesdienst
22.3.1999	19.00 Uhr Posaunenchor
23.3.1999	18.30 Uhr Ten Sing
24.3.1999	19.30 Uhr Kirchenchor
26.3.1999	20.00 Uhr Slinky

Beiseförth

21.3.1999	9.15 Uhr Gottesdienst
-----------	-----------------------

Mosheim

21.3.1999	10.00 Uhr Gottesdienst
-----------	------------------------

Ostheim

21.3.1999	11.15 Uhr Gottesdienst
-----------	------------------------

Sipperhausen

21.3.1999	8.45 Uhr Gottesdienst
-----------	-----------------------

Kath. Gottesdienste

Melsungen

20.3.1999	17.00 Uhr	Beichtgelegenheit
21.3.1999	10.00 Uhr	Sonntagsmesse und Kindergottesdienst
24.3.1999	8.30 Uhr	Frauenmesse
	18.30 Uhr	Kreuzweg
26.3.1999	18.30 Uhr	Abendmesse
27.3.1999	17.00 Uhr	Beichtgelegenheit

**Kath. Kirchengemeinde
Christus Epheta Homberg**

18.3. - 24.3.1999

Donnerstag, 18.3.1999, hl. Cyrill v. Jerusalem

- 9.00 Uhr hl. Messe, Pfarrkirche
- 14.45 Uhr - 16.45 Uhr Anbetungsstunde im Altenheim
- 16.45 Uhr Kreuzwegandacht im Altenheim

Freitag, 19.3.1999, hl. Josef - Hochfest

- 16.45 Uhr hl. Messe im Altenheim
- 16.00 Uhr ökum. Jugendkruzweg, Treffpunkt: ev. Stadtkirche (Marktplatz)
- 18.00 Uhr Nachtreffen der Fastengruppe

5. Fastensonntag - Misereorsonntag

Kollekte: MISEREOR einschl. Fastenopfer der Kinder

Samstag, 20.3.1999

Kolping-Kleidersammlung

Die Kleidersäcke bitte bis Samstag, 20.3.1999, 9.00 Uhr, an der Kirchengarage abstellen oder im Pfarrbüro anrufen, wenn größere Mengen zu transportieren sind. In diesem Jahr wird die Sammlung **nicht als Straßensammlung** durchgeführt!

- 10.00 Uhr - 15.00 Uhr Misereor-Kindertag im Pfarrheim
- 18.00 Uhr Vorabendmesse (f. + Bärbel Liebeck-Matl) (f. ++ d. Fam. Dick u. Beutl) (f. + Rosalie Schuster)

Sonntag, 21.3.1999

- 8.30 Uhr hl. Messe in **Hebel** (f. ++ Fam. Schejstal)
- 9.30 Uhr Rosenkranzgebet um geistliche Berufe
- 10.00 Uhr Misereorgottesdienst (f. die Gemeinde) (f. + Erich Ciemenga) (f. ++ Wiktor Lorek u. Tochter Helene) (f. ++ Adolf u. Maria Dziadek), anschl. Misereor-Fastenessen im Pfarrheim - ein einfaches Mittagessen
- 17.00 Uhr Feier der Versöhnung und Umkehr (Bußgottesdienst mit der Möglichkeit der Einzelbeichte)

Montag, 22.3.1999

- 19.00 Uhr Kreuzwegandacht in der Pfarrkirche
- 20.00 Uhr Sitzung des Pfarrgemeinderates

Dienstag, 23.3.1999

- 18.00 Uhr stille Anbetung (eucharistische Aussetzung)
- 19.00 Uhr Tischmesse im Pfarrheim (f. + Anna Schild)

Mittwoch, 24.3.1999

- 7.30 Uhr hl. Messe im Altenheim

Sudan

**Das Volk der Nuba
kämpft ums Überleben**

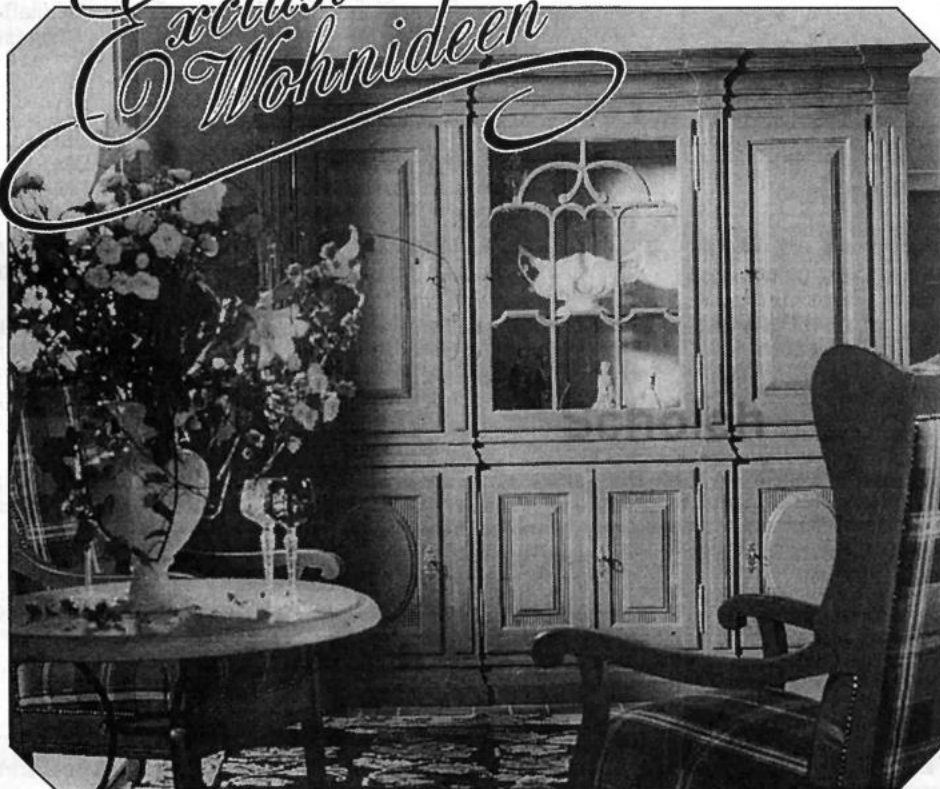


Seit Beginn des Bürgerkrieges sind die Nuba in den Bergen Zentralsudans fast vollständig von der Außenwelt abgeschnitten. Nur über gecharterte Flugzeuge erhalten sie das Allernötigste zum Leben. 1993 gründeten sie ein Selbsthilfeprojekt, die „Nuba Relief, Rehabilitation and Development Society“. Hier lernen sie, Produkte des täglichen Lebens wie Kleidung, Werkzeug und Seife selbst herzustellen. „Brot für die Welt“ unterstützt die Nuba in ihrem Kampf ums Überleben. Mit Ihrer Spende helfen Sie dabei mit.

**Brot
für die Welt**

Postbank Köln 500 500-500 BLZ 370 100 50

*Exklusive
Wohnideen*



**Jeden Sonntag in Lutterberg
von 14-17 Uhr geöffnet***

Schölch

Staufenberger  Massivmöbel

ein Wertbegriff

Massivholzmöbel in Eiche • Kirsche
• Pinie • Ahorn • Nußbaum
Fichte-Altholz

Polster- und Rattanmöbel • Sonder-
und Maßanfertigungen • Dekorative
Leuchten • Spiegel • Wohnaccessoires •
Geschenkartikel • Perserteppiche



34355 Lutterberg Kassel-Innenstadt
Speeler Str. 4 Friedrichsplatz 6
Tel. 0 55 43 / 22 27 Tel. 05 61 / 78 04 06
Mo. - Fr. 10 - 18 Uhr Mo. - Fr. 10 - 19 Uhr
Samstag 10 - 12 Uhr Samstag 10 - 16 Uhr
* Beratung und Verkauf nur zu den gesetzlichen
Öffnungszeiten.

ANNAHMESCHLUß VORVERLEGT



Wegen der bevorstehenden Feiertage **KARFREITAG UND OSTERMONTAG** ist der Redaktions- und Anzeigenschluß auf einen früheren Termin festgelegt.

Annahmeschluß für die Woche 13 (Karfreitag) ist

Freitag, 26. März 1999, 10.00 Uhr

Annahmeschluß für die Woche 14 (Ostermontag) ist

Donnerstag, 1. April 1999, 10.00 Uhr

jeweils bei Ihrer Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung. Später eingehende Beiträge können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Verlag + Druck Linus Wittich KG
Redaktion und Anzeigenabteilung



Aus Vereinen und Verbänden

Osterfeuer in Binsföth

Der Jugendclub Binsföth „Kellergeister“ lädt alle Einwohner der Nachbargemeinde Malsfeld zu seinem sechsten Osterfeuer am Ostersonntag, 4. April 1999, um 20.00 Uhr nach Binsföth ein. Für Essen und Trinken ist gesorgt, selbst für Wärme an den erfahrungsgemäß kühlen Osternächten. Nur gute Laune sollte mitgebracht werden.

Jugendclub Binsföth „Kellergeister“, Veranstalter

Kindersachenbasar

Kleidung und Spielzeug aus zweiter Hand

Die Elterninitiative Malsfeld lädt am 17. April von 10.00 - 13.00 Uhr zum Kindersachenbasar in das Gemeindehaus ein. Wie immer wird auch Kaffee und Kuchen angeboten. Wer guterhaltene Sommerbekleidung, Spielzeug (jedoch keine Plüschtiere), Umstandsmode, Kinderwagen und anderes rund ums Kind verkaufen möchte, wird gebeten, sich mit Heike Wenig, Tel. 05661/52180 oder Heike Wetekam, Tel. 05661/3020, in Verbindung zu setzen. Die mit Verkaufsnummer, Größe und Preis gekennzeichneten Sachen werden am Freitag, 16. April, von 17.00 - 18.00 Uhr im Gemeinderaum entgegengenommen. Nicht verkaufte Ware steht dort am Samstag, 17. April, von 18.00 - 19.00 Uhr zur Abholung bereit. Alle nicht verkauften Socken sowie nicht wieder abgeholte Sachen werden automatisch für ein Waisenhaus in Semibratowa/Rußland gespendet. 10 % des Verkaufserlöses werden zugunsten des Malsfelder Kindergartens einbehalten.

Einladung zur Mitgliederversammlung des Kreisbauernverbandes Melsungen

Die diesjährige Mitgliederversammlung des Kreisbauernverbandes Melsungen findet am **Mittwoch, 24. März 1999, um 20.00 Uhr in der Stadthalle Melsungen** statt. Zu dieser Veranstaltung laden wir alle Mitglieder des Kreisbauernverbandes Melsungen recht herzlich ein. Im Anschluß an die Mitgliederversammlung wird Herr Dr. Ruprecht Bardt, Industrie- und Handelskammer, zum Thema: „Ist die Regionalisierung der Landwirtschaft ein Ausweg aus der Agrarkrise?“ referieren.

Wegen der Präsenz und Aktualität des Themas würden wir uns über eine rege Teilnahme freuen.

Familienfreizeiten in den Weihnachtsferien im „Buchenhaus“ in Schöнау

am Königssee, im Haus „Schwalm-Eder“ in Westerland/Sylt und in der Freizeit- und Bildungsstätte „Boglerhaus“ bei Schwarzenborn

Der Eigenbetrieb „Jugend- und Freizeiteinrichtungen“ des Schwalm-Eder-Kreises führt in den Weihnachtsferien - vorrangig für Familien mit schulpflichtigen Kindern - folgende Freizeiten durch:

a) „Buchenhaus“ in Schöнау am Königssee
vom 27.12.1999 bis 8.1.2000

Die Kosten für diesen 13-tägigen Aufenthalt betragen pro Person:

	Zimmer mit DU/WC	Zimmer m. fließ. Warm/Kaltwasser (DU/WC auf Etage)
Erwachsene	792,00 DM	684,00 DM
Jugendliche 11 - 17 J.	382,00 DM	382,00 DM
Jugendliche 6 - 10 J.	358,00 DM	358,00 DM
Kinder 3 - 5 Jahre	244,00 DM	244,00 DM
Kinder bis 2 Jahre	96,00 DM	96,00 DM

In den Pauschalpreisen sind die Kosten für Übernachtung, Frühstücksbuffet mit Lunchpaket, Abendessen, Programmgestaltung und Kurtaxe enthalten.

Die Einrichtungen des Hauses, wie Hallenschwimmbad und Turnhalle können kostenlos genutzt werden. In der Freizeit werden u. a. preisgünstige Skikurse angeboten, ebenso gibt es Vorschläge für ein Rahmenprogramm. Das Jahr wird mit einem Silvesterbuffet und anschließendem Tanz abgeschlossen. Für gemütliche Abende steht die Hessenstube zur Verfügung.

Die Anreise wird freigestellt. Falls eine Busreise zum Tragen kommt, wird diese vom Eigenbetrieb organisiert. Die Fahrtkosten werden dann gesondert berechnet.

b) Haus „Schwalm-Eder“ in Westerland/Sylt
vom 27.12.99 bis 07.01.2000

Die Kosten für diesen 12-tägigen Aufenthalt betragen pro Person:

Erwachsene	804,00 DM
Jugendliche 11-17 J.	479,00 DM
Kinder 6-10 Jahre	457,00 DM
Kinder 3-5 Jahre	369,00 DM
Kinder bis 2 Jahre	208,00 DM

Die Zimmer sind ausgestattet mit fließend Warm-/Kaltwasser. WC u. Dusche auf der Etage.

In den Pauschalpreisen sind die Kosten für Übernachtung, Frühstück, Mittag-/Abendessen, Kurtaxe, Programmgestaltung sowie Hin- und Rückreise mit einem Reisebus enthalten.

Im Preis enthalten sind ein Lichtbildervortrag und ein Besuch des Heimatmuseums. Am Silvesterabend wird ein Buffet sowie Silvesterparty mit musikalischer Umrahmung angeboten.

Zum Verweilen lädt die Friesenstube ein.

c) **Freizeit- und Bildungsstätte „Boglerhaus“ bei Schwarzenborn**
vom 27.12.1999 bis 01.01.2000

Die Freizeit beginnt am Montag, 27.12.1999, mit dem Abendessen und endet am Samstag, 01.01.2000, mit einem Brunch.

Die Zimmer (überwiegend Doppelzimmer) sind alle mit DU/WC ausgestattet. Die Kosten für diesen 14tägigen Aufenthalt betragen **pro Person:**

Erwachsene	310,00 DM
Jugendliche 11-17 Jahre	225,00 DM
Kinder 6-10 Jahre	185,00 DM
Kinder 3-5 Jahre	115,00 DM
Kinder bis 2 Jahre	40,00 DM

Mit diesen Beträgen sind die Kosten für Übernachtung, Frühstücksbuffet, Mittagessen, Nachmittagskaffee, Abendessen, Silvestermenü und Mitternachtsimbiss sowie Kosten für musikalische Unterhaltung abgegolten.

Die An- und Abreise ist in **eigener Regie** zu organisieren.

Das „Boglerhaus“ bietet neben den Gruppenräumen ein Hallenschwimmbad mit Sauna. Die Benutzung ist unentgeltlich. Ferner steht eine Doppelscherekegelbahn zur Verfügung.

Die „Boglerstube“, eine Gaststätte mit gemütlicher Atmosphäre, lädt auch hier zum Verweilen ein.

Auf Wunsch kann die Hausleitung eine Winterwanderung im schönen Knüllgebirge organisieren.

Familien mit schulpflichtigen Kindern werden vorrangig zu den Freizeiten berücksichtigt.

Wir machen darauf aufmerksam daß **kein** Rechtsanspruch für einen Aufenthalt im Rahmen einer Erholungsmaßnahme besteht. Anmeldungen für die genannten Freizeiten werden von der hiesigen Dienststelle oder über die Stadt- bzw. Gemeindeverwaltungen

vom 15. März bis 23. April 1999

entgegengenommen. Die Städte und Gemeinden verfügen auch über die entsprechenden Anmeldeformulare.

Des weiteren können Anmeldeformulare direkt beim Eigenbetrieb unter den Telefonnummern 05681/775-236 („Boglerhaus“ bei Schwarzenborn) und 05681/775-229 („Buchenhaus“ in Schönau und Haus „Schwalm-Eder“ in Westerland) angefordert werden.

Später eingehende Anmeldungen können nur bei noch freien Plätzen berücksichtigt werden.



Bürgerzeitung

Wochenblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung.

Die Bürgerzeitung erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: **Verlag + Druck Linus Wittich KG**, Waberner Str. 18, 34560 Fritzlar, Telefon-

Sammel-Nr. 05622/8006-0, Telefax 8006-18. Geschäftsführer Peter Imbsweiler. Verantwortlich für den amtlichen Teil der Bürgermeister. Verantwortlich für den außeramtlichen Teil Marliese Meiers. Verantwortlich für den Anzeigenteil Werner Stracke. Vierteljährlicher Bezugspreis: DM 9,90 - nur im Abonnement zu beziehen. Im Bedarfsfall Einzelstücke durch den Verlag zum Preis von DM 0,80 + Versandkosten. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z.Zt. gültige Anzeigenpreislise. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.



Gut zu wissen

Mit dem Motorrad sicher in den Frühling

Im März beginnt für die meisten Biker wieder die Zweiradsaison. Voller Ungeduld aktivieren jetzt erneut viele Zweirad-Freaks ihre Maschinen. Der ADAC hat einige Tips parat, was beim Saisonauftakt beachtet werden sollte. Nicht nur die Maschine, auch Körper und Geist brauchen eine „Warmlaufphase“.

Was für die Fahrsicherheit besonders wichtig ist:

1. Zum Eingewöhnen nur leichte und kurze Ausfahrten unternemen. Erst im Flachland (z. B. auf leeren Parkplätzen) „einrollen“, um das sichere Handling der Maschine wieder zu beherrschen.
2. Nicht an der Kleidung sparen, auch wenn es richtig warm ist. Denn Fahrtwind und Schatten können mächtig abkühlen. Klamme Hände und Füße sind die schlechtesten Voraussetzungen für sicheres Fahren. Verkratzte Helmvisiere sollte man bereits vor dem ersten „Ausritt“ austauschen.
3. Daran denken, daß sich die Autofahrer noch nicht auf die Zweiradfahrer eingestellt haben. Ein zusätzlicher Blick in den Rückspiegel und vorausschauende Fahrweise empfiehlt sich. Denn der Motorradfahrer mit seiner schmalen Silhouette ist der schwächere Verkehrsteilnehmer. Er hat keine Knautschzone!
4. Frostschäden im Straßenbelag und Splittreste machen die Straßen gerade im Frühjahr gefährlich. Beim Bremsen und in Kurven jedes Risiko vermeiden. Wer sich unsicher fühlt, kann bei einem ADAC-Sicherheitstraining seine Schwachpunkte trainieren.

An folgende Checks beim Vorbereiten der Maschine denken:

1. Bei den Reifen Alter, Profiltiefe und Druck kontrollieren. Auf Beschädigungen der Reifenoberfläche achten.
2. Kettenzustand prüfen, wenn nötig, Ketten spannen und schmieren. Bei Kardanantrieb Ölstand prüfen und gegebenenfalls ergänzen oder wechseln. Übrigens: Werkstätten haben jetzt Hochkonjunktur, rechtzeitig Termine besorgen.
3. Batterie laden, aber Achtung: Manche Ladegeräte sind zu stark für Motorräder. Nur geregelte Ladegeräte verwenden.
4. Beleuchtung inklusive Reservelampen checken. Motor-Öl prüfen. Auch alle anderen Betriebsflüssigkeiten wie Bremsflüssigkeit und Kühlwasser überprüfen. Eventuell Bowdenzüge schmieren. An Lenkkopf-, Schwing- und Radlager denken.

KINDER

Wenn es um die Umwelt geht, werden Kinder viel zu wenig gehört. So sollen am 16. Juni 1999, dem großen, bundesweiten Umwelt-Kinder-Tag Hunderte von Aktionen rund um den Umweltschutz stattfinden. Alle Kinder können mitmachen, in Schulklassen, in Kindergärten oder als Freunde. Informationen gibt es für 1,10 DM in Briefmarken zusammen mit dieser Anzeige. Und vergesst eure Adresse nicht!

Jugend im **BUND** Postfach
Bund für **BUND** 300249
Umwelt & **BUND**
Naturschutz **JUGEND** 53225
Deutschland **JUGEND** Bonn

BALD IST UMWELT- KINDER- TAG



Aus dem Schwalm-Eder-Kreis

Kurhaus Bad Zwesten
Freitag, 26.3.1999, 19.30 Uhr

„Panflötenzauber“

das besondere Frühlingskonzert
mit Panflötisten Rumevar und Erika

Die Interpreten überreichen den Hörern einen bunten Melodienstrauß, gebunden aus Poesie, Lyrik und Musik aus Operette, Musical sowie volkstümlichen Weisen.

Die Augen schließen, sich zurücklehnen und Traumelodien hören.

Eintritt:

DM 8,00; mit Kurkarte und Jugendliche DM 6,00

Kartenvorverkauf: Kurverwaltung,
Rathaus, Bad Zwesten, Tel. 05626/773



Schülern ohne Hauptschulabschluß wird nach erfolgreichem Besuch des Berufsvorbereitungsjahres im Zeugnis ein dem Hauptschulabschluß gleichwertiger Abschluß zuerkannt.

In **Fritzlar** gibt es Berufsvorbereitungsjahre:

1. für **Metall-/Bautechnik**
2. für **Textiltechnik und Bekleidung/Ernährung und Hauswirtschaft**

In **Homburg** gibt es Berufsvorbereitungsjahre:

1. für **Metall-/ Holztechnik**
2. für **Textiltechnik und Bekleidung/Ernährung und Hauswirtschaft**

Schulleiter Eckhardt weist darauf hin, daß die Erziehungsberechtigten ihre Kinder bis zum 1. April 1999 für das Berufsgrundbildungsjahr und das Berufsvorbereitungsjahr bei der Schule anmelden müssen, die ihre Kinder jetzt besuchen. Nachmeldungen sind möglich, wenn ein Ausbildungsverhältnis in Aussicht stand, über das aber bis zum Schuljahresbeginn kein Vertrag abgeschlossen wurde.

Für Auskünfte stehen die Beruflichen Schulen in Fritzlar (Tel. 05622/91 53 58) und Homburg (Tel. 05681/930343) gern zur Verfügung.

Anmeldung zum Berufsgrundbildungsjahr und zum Berufsvorbereitungsjahr

Jeder Jugendliche, der nach Erfüllung der neunjährigen Vollzeitschulpflicht weder eine weiterführende Schule besucht, noch in ein Ausbildungsverhältnis eintritt, hat nach dem Hessischen Schulgesetz die verlängerte Vollzeitschulpflicht zu erfüllen. Dieses kann durch den Besuch eines Berufsgrundbildungsjahres oder eines Berufsvorbereitungsjahres erfolgen.

Das **Berufsgrundbildungsjahr** hat die Aufgabe, eine berufliche Grundbildung auf Berufsfeldbreite und allgemeine Lerninhalte zu vermitteln. Die Vermittlung der beruflichen Bildung erfolgt nach Berufsfeldern und Schwerpunkten.

In **Fritzlar** gibt es folgende Berufsgrundbildungsjahre:

1. **Ernährung und Hauswirtschaft**
Schwerpunkte: Gastgewerbe und Hauswirtschaft
2. **Metalltechnik:**
Schwerpunkt: Fertigungs- und spanende Bearbeitungstechnik (zugeordnete Berufe z.B. Betriebsschlosser, Bohrer, Dreher, Feinmechaniker, Maschinenbauer, Schlosser, Werkzeugmacher)

In **Homburg** gibt es als Berufsgrundbildungsjahr

1. **Ernährung und Hauswirtschaft**
Schwerpunkte: Gastgewerbe und Hauswirtschaft
2. **Holztechnik**

Der erfolgreiche Abschluß des Berufsgrundbildungsjahres hat eine Anrechnung von bis zu einem Jahr zur Folge. Für das **Berufsgrundbildungsjahr** Holztechnik können von den späteren Ausbildungsbetrieben Vorvereinbarungen oder Vorverträge abgeschlossen werden, die beinhalten, daß diese Betriebe den Jugendlichen den erfolgreichen Besuch des Berufsgrundbildungsjahres auf die Ausbildungszeit anrechnen.

In das **Berufsvorbereitungsjahr** können Jugendliche aufgenommen werden, die ihre neunjährige Vollzeitschulpflicht erfüllt haben und die noch nicht in der Lage sind, eine berufliche Ausbildung zu beginnen. Die Jugendlichen sollen in diesem Jahr so weit gefördert werden, daß sie ihre beruflichen Neigungen und Fähigkeiten besser erkennen. Ein breites Angebot an vorwiegend fachpraktischen Lernmöglichkeiten soll diesen Jugendlichen den Übergang in Beruf und Arbeit erleichtern.

DGB Senioren

Weserfahrt der Gewerkschafts-Senioren

Im Jubiläumsjahr der Senioren findet am Dienstag, 11. Mai 1999, eine Weserfahrt von Hann. Münden bis Bad Karlshafen statt. Die Fahrt dauert 4 Stunden und soll schön werden. Bevor wir auf das Schiff gehen, wird kräftig gefrühstückt, AWT. An Bord wird uns ein Alleinunterhalter mit Tanzmusik erfreuen, und gegen 11.30 Uhr gibt es ein Hochzeitsessen auf dem Schiff. In Bad Karlshafen angekommen, erwartet uns der Bus zur Weiterfahrt nach Fürstenberg, wo wir die dortige Porzellanfabrik besichtigen werden. Gegen 16.00 Uhr geht es zurück nach Großenenglis in die Gastwirtschaft Wetter, wo wir zum Ende unserer Fahrt und zum Abendessen eine kalte Platte gereicht bekommen.

In dem Fahrtpreis von 110,00 DM sind sämtliche Leistungen enthalten. Für diese Weserfahrt sind noch wenige Plätze frei. Wer an dieser Fahrt Interesse hat, sollte sich beim Vorsitzenden Heinrich Kaiser unter der Telefon-Nummer (05682) 9943 anmelden. Wir laden alle Bürger zu dieser schönen Fahrt ein.

8-Tage-Fahrten ins Sauerland und nach Südtirol

Für 1999 haben die Gewerkschaft-Senioren zwei Fahrten von je 8 Tagen in ihrem Programm vorgesehen. In der Zeit vom 11. bis 18. Juni 1999 findet die Fahrt nach Gevelingshausen ins Sauerland statt. Die Fahrt kostet mit Halb-Pension und Sonderleistungen in einem sehr guten Hotel 700,00 DM und beinhaltet folgende Leistungen: Fahrtkosten, eine 4stündige Planwagenfahrt durch die Wälder des Uplandes mit einem zünftigen Eintopfessen im Wald, eine Sauerlandumfahrt mit Besichtigung einer Brauerei und eine Möneseefahrt bei Kaffee und Kuchen. Für diese Fahrt sind noch einige Plätze frei. Anmeldungen bei Heinrich Kaiser, Telefon (05682) 9943.

Für die Fahrt nach Südtirol sind auch noch wenige Plätze zu haben. Die Fahrt findet vom 21. bis 28. August 1999 statt, kostet mit Halb-Pension in einem 3-Sterne-Hotel 840,00 DM und beinhaltet folgende Leistungen: Fahrtkosten mit Frühstück bei der Hinfahrt, eine Fahrt nach Venedig, eine Fahrt an den Gardasee und Kalterersee mit Weinprobe, eine Dolomitenrundfahrt und eine Fahrt auf die Seiseralp. Auch hier die Anmeldungen bei Heinrich Kaiser Telefon (05682) 9943.

Beide Fahrten sind auch für alle Mitbürger zu buchen.

Nach dem Aus:

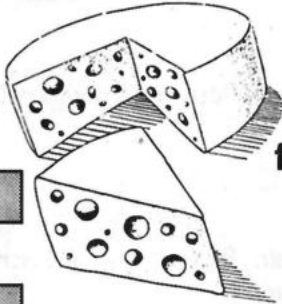
So löst Ihr Euch von dem/der Ex



Das Wichtigste zuerst: Vergeßt in Eurem Zorn nicht, daß der ehemalige Partner ein Recht auf freie Entscheidung hat. Und ihm ständig aufzulauern, ihn anzurufen oder hinterherzuspionieren, erfüllt meist nur einen Zweck: Euer Leiden zu verlängern.

Statt dessen solltet Ihr versuchen, Euch möglichst von allem zu trennen, was an die Beziehung erinnert. Das macht den Weg frei für einen neuen Anfang.

Käse-Dessert



für die Zähne

Eine englische Studie hat ergeben, daß der Verzehr von

Käse als Abschluß einer Mahlzeit den Zahnschmelz vor gefährlichen Säureangriffen schützen kann. Denn der Zahnschmelz regeneriert sich durch Fragmente aus dem Kasein, die sich mit Calcium und Phosphat verbinden.

Fitness-Workout



Klimmzüge für Rücken und Bizeps

Sucht Euch eine geeignete Stange, an der Ihr Euch festhalten könnt, ohne den Boden zu berühren. Ansonsten winkelt die Beine im Kniegelenk an, um Bodenkontakt zu vermeiden.

In der Ausgangsposition sind die Arme gestreckt, der Torso hängt locker nach unten, die Fingerspitzen zeigen in Blickrichtung, Hände schulterbreit auseinander. Zieht Euch zügig, aber kontrolliert nach oben, bis sich der Kopf direkt über der Stange befindet. Haltet diese Position zwei Sekunden lang. Dann könnt Ihr Euch - langsam und kontrolliert - wieder herunterlassen, bis die Ausgangsposition erreicht ist. Macht zwei Sätze mit jeweils 4 bis 6 Wiederholungen. Als nächstes verändert Ihr Euren Griff so, daß die Fingerspitzen der Blickrichtung entgegen zeigen. Mit dieser Griffvariante wird dann das Ganze wiederholt. Bei drei bis vier Trainingseinheiten in der Woche wird der Erfolg nicht lange auf sich warten lassen!

Telefonnummern, die Euch helfen könnten

„Keine Macht den Drogen“ Infoline
0 89 / 2 91 93 35

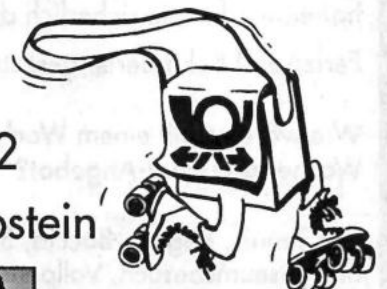
Pro Familia-Bundesverband
0 69 / 63 90 02

Das „AIDS-Telefon“
0 22 1 / 89 20 31 (tägl. 10.00 bis 12.00 Uhr)



Wenn Ihr uns schreiben wollt, schreibt an:

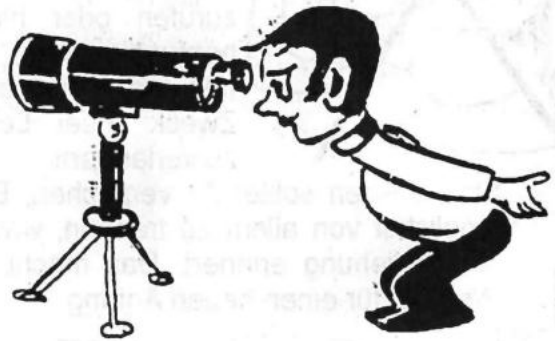
Petras
Jugendseite
Postfach 112
36356 Herbstein



Jugendseite

Ein Idyll zwischen Rhein und Lahn

Das „**Blaue
Ländchen**“



im Taunus 240 - 450 ü. N.N.

Hier atmen Sie noch gesunde Luft in einer waldreichen Landschaft mit bunten Wiesen, anmutigen Tälern und versteckten Bachläufen.

Ideal für Urlaub mit der Familie!

Aber auch als **Sportler** können Sie aktiv sein, z.B. Segelfliegen, Tennis, Kegeln, Reiten, Angeln, Schwimmen, Tauchen, Schießen, Boccia oder **wandern** Sie auf den Spuren der Römer (Geführte heimatkundliche Wanderungen und mineralogische Exkursionen ab 10 Personen). Außerdem haben wir für Sie: beschriebene **Wanderwege** und **Radwandern einmal ganz anders**.

Sollte einmal nicht die Sonne scheinen, wie wäre es mit einem Besuch in unseren **einzigartigen Museen**, kulturellen **Veranstaltungen** oder traditionellen **Heimatfesten**?

Unsere zentrale Lage bietet immer Abwechslung.

Ausflüge zu weltbekannten Orten:

- Loreley
- Rudesheim (Niederwalddenkmal)
- Braubach (Marksburg)
- Koblenz (Deutsches Eck)
- Limburg (Altstadt, Dom)
- Bad Ems
- Nassau
- Entfernungen 13 - 40 km

Von Ferien auf dem Bauernhof bis zum Komforthotel haben wir für Sie sicherlich das Richtige!

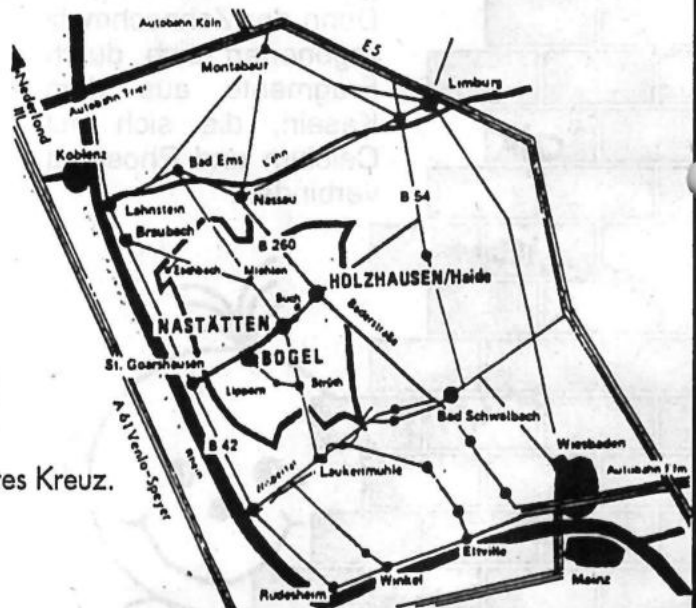
Feriendorf behindertengerecht; Träger: Deutsches Rotes Kreuz.

Wie wäre es mit einem **Wochenend-** oder **Wochenpauschal-Angebot**?

Von Tennis, Kegeln, Boccia, Schwimmen, Sauna, Grillabend, Rheinfahrt bis Museumsbesuch, VollpensionInkl.-Preise von DM 135,- bis 210,-

Seniorenwoche oder auch für **Junggebliebene** Mo. bis Fr., VollpensionDM 238,- bis 300,-

Sie wollen noch mehr erfahren? **Fremdenverkehrsverein „Blaues Ländchen“**,
Im Museum, 56355 Nastätten, Telefon 0 67 72 / 32 10, Fax 0 67 72 / 65 60



Die - egm - bietet Online-Informationen und Service zu den Themen Erdgas und Wärme

Rund um die Uhr können sich Internet-Nutzer seit ein paar Wochen online bei der egm Erdgas Mitteldeutschland GmbH zu den Themen Erdgas und Wärme informieren.

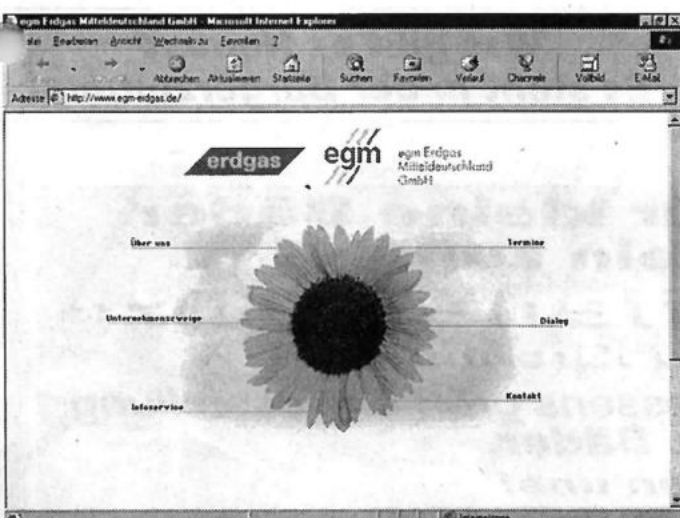
Unter <http://www.egm-erdgas.de> stellt die - egm - ihre Website vor, die in Zusammenarbeit mit der Kasseler Werbeagentur Roberts' entstanden ist. Aufgeteilt in verschiedene Rubriken gibt es ein vielseitiges Angebot an Informationen, Dienst- und Serviceleistungen. Ein übersichtliches Navigationssystem hilft dem Internet-Gast, zielsicher durch die Themengebiete zu navigieren und schnell auf der gesuchten Seite anzukommen.

Die Rubrik »Über Uns« bietet dem Internet-Besucher ein Unternehmensporträt, betriebliche Zahlen sowie einen Überblick über das Versorgungsgebiet und die versorgten Orte. Mit einem Klick auf die Versorgungsgebietskarte »surft« man zu seiner zuständigen Betriebsstelle und findet die Ansprechpartner vor Ort (mit Adresse und Telefonnummer).

Der nächste Menüpunkt »Unternehmenszweige« gibt Informationen zum Leistungsangebot und stellt die Ansprechpartner für die Bereiche Erdgasversorgung, Wärmeversorgung und Erdgas als Kraftstoff vor.

Vielfältiges Angebot rund um die Uhr

Unter der Rubrik »Infoservice« findet der Internet-Gast die aktuellen Erdgaspreise und Tarife sowie Serviceleistungen und Informationen über Förderprogramme.



Im Thema »Schulkontakt« bietet die - egm - Lehrern und Schülern umfangreiche Informationen



So sieht die Homepage der egm im Internet aus.

Unter <http://www.egm-erdgas.de> gibt es ein vielseitiges Angebot an Informationen, Dienst- und Serviceleistungen.

www.egm-erdgas.de

Rund um die Themen Erdgas und Wärme finden Sie auf unserer Website ein vielseitiges Angebot an Informationen und Serviceleistungen sowie Onlineformulare, um Ihnen den einen oder anderen Weg abzunehmen. Besuchen Sie uns im Internet.

egm Erdgas Mitteldeutschland GmbH
Monteverdistrasse 2, 34131 Kassel, Tel. (05 61) 9 33-02

egm Erdgas Mitteldeutschland GmbH

über Unterrichtseinheiten und -materialien, Aktivitäten und Veranstaltungen an.

Im »Presseservice« finden sich die aktuellen Pressemitteilungen der - egm -. Zum Beispiel Journalisten haben hier die Möglichkeit, sich Texte ausdrucken zu lassen. Das gilt auch für die egm-Kundenzeitung »Erdgas und Wärme«. Interessierte Leser können sich die Inhalte ganz oder teilweise auf ihrem Computer abspeichern oder auf ihrem Drucker ausdrucken lassen.

Unter dem Punkt »Termine« informieren ein Veranstaltungs- und ein Infomobilkalender.

Anfragen und Aufträge online

Das aktuelle Internet-Angebot bietet aber nicht nur die Möglichkeit zur Information. Unter dem Menüpunkt »Dialog« findet der Internet-Surfer einige Online-Formulare, mit denen er Anfragen oder Aufträge an das Unternehmen richten kann. Zum Beispiel kann man Broschüren anfordern oder nach einer möglichen Versorgung mit Erdgas fragen.

Wer schon Kunde bei der - egm - ist, kann hier eine Änderung seiner Kundendaten oder den aktuellen Gaszählerstand online mitteilen. Wer Erdgaskunde werden will, kann sich anmelden oder zunächst den Besuch eines Beraters anfordern.

Unter »Kontakt« findet man die Ansprechpartner im Einkauf. Aber auch ein Gästebuch steht den Besuchern hier für Anregungen, Stellungnahmen oder Kritik zur Verfügung.

Ansprechpartner für die Website der - egm - im Internet ist Jutta Sachse, egm-Öffentlichkeitsarbeit, Telefon (0561) 933-21 22.

NASSE KELLER ODER WOHNUNG?
 Ein Angebot von uns bedeutet für Sie erhebliche finanzielle und technische Vorteile!
 Firma Christ · Tel. + Fax 0561-584470

MURARO
 Kunststoff-Fenster
 Glasaustausch
 Rolladenservice
 34355 Staufenberg-Landwehrhagen, ☎ 0 55 43 / 31 44

50 Jahre Klasse!
 individuelle Fertigung
 RAL geprüfte Fenster, da kann man sicher sein.

Aus der Heimat – für die Heimat
BRAUEREI MALSFELD
 Telefon 056 61 / 70 41-0

Kennen Sie eigentlich die zweitschönste Sache im Frühling?
Hessisches LÖWENBIER natürlich!
... und die schönste? Antwort nächste Woche.

Wir haben DIE Idee für Ihre Werbung, Sie rufen uns an...

0 56 22 / 80 06-0
 01 71 / 3 13 21 39


 Viola Krug

VERLAG WITTICH

Sofort & günstig finanzieren

LBS-aktivGeld: Schnell, bevor es weg ist!

Mit LBS-aktivGeld – unserer Sonderkreditaktion – können Sie jetzt kostengünstig bauen, kaufen oder modernisieren. Nur schnell müssen Sie sein! Denn das günstige LBS-aktivGeld gibt's nur so lange, bis die Mittel dafür ausgeschöpft sind. Und wer zuerst kommt, mahlt zuerst. Sichern Sie sich deshalb noch heute Ihr LBS-aktivGeld bei Ihrem LBS-Bauspar- und Finanzierungsberater. Er berät Sie gern. LBS und Sparkasse: Unternehmen der Finanzgruppe. www.lbs-ht.de

LBS → 

Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.

Bausparen und Finanzieren:
 Klaus Kaiser, Kasseler Straße 44, **Melsungen**, ☎ (0 56 61) 32 88
 ... oder gehen Sie zur Sparkasse

DER OSTER-GESCHENKTIP!
 Ein Gutschein von uns im Wert Ihrer Wahl!

Baby- und Kindermoden aus dem Fachgeschäft!

Ihr Kinder-Fachgeschäft
NEUGEBOREN
 Hess. Lichtenau · Mühlweg 6 · Tel. 65 55



**Was gibt es Neues?
 Es steht in der Bürgerzeitung!**

Ihr Spezialist für kleine Bäder lädt Sie ein zum
»Tag der offenen Tür«
 im **Badstudio Kirchhoff**
 Besuchen Sie uns in Nordhessens größter Ausstellung für kleine Bäder.
 Wir sehen uns!

Am Samstag, den 20. März 1999 von 11.00 bis 17.00 Uhr
 Am Sonntag, den 21. März 1999 von 11.00 bis 17.00 Uhr

miniBagno®
 Badkultur auf kleinem Raum

Badstudio Kirchhoff · Kassel · Königstor 35 · Eingang Hermannstr. 5 · Tel. 05 61 / 1 24 53
 Beratung und Verkauf nur zu den gesetzlichen Öffnungszeiten